



|                                                                                                           |            |                 |                             |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|-----------------|-----------------------------|----|
| <b>STELLUNGNAHME zur Anfrage</b>                                                                          |            | Vorlage Nr.:    | <b>130</b>                  |    |
| Dr. Elke Winkler und die SPD/Bürgerliste-Ortschaftsratsfraktion Hohenwettersbach                          |            | Verantwortlich: | Wählen Sie ein Element aus. |    |
| vom: 05.02.2017                                                                                           |            |                 |                             |    |
| <b>Einflussmöglichkeiten auf eine Reduzierung des Streusalzauswurfs auf ein erforderliches Mindestmaß</b> |            |                 |                             |    |
| Gremium                                                                                                   | Termin     | TOP             | ö                           | nö |
| Ortschaftrat Hohenwettersbach                                                                             | 22.02.2017 | 04              | X                           |    |

### **Information des Winterdienstbezirk X / Bergdörfer (ohne Stupferich)**

In der Winterdienstperiode 16/17 sind zwei Firmen als Nachunternehmer im Winterdienstbezirk eingesetzt.

Die Firma Disch ist für alle Bushaltestellen zuständig, die Überwachung der Leistungsausführung obliegt dem Amt für Abfallwirtschaft direkt, hier kümmert sich Herr Kloiber darum. Die Firma CleanKA ist beauftragt sich um die Anliegerverpflichtungen der Stadt Karlsruhe zu kümmern. Die auszuführenden Leistungen werden durch den Winterdienstbezirk X (Wettersbach) überwacht.

Die Friedhofswege in Hohenwettersbach sind Angelegenheit des Friedhof- und Bestattungsamtes, der Räum- und Streudienst erfolgt hier in Eigenregie, es besteht auch kein Überwachungsauftrag.

Die Grünanlagenwege werden vom Grundsatz nicht abgestreut.

Zu den ausgeführten Leistungen der Firma CleanKA kann mitgeteilt werden, dass bei allen Einsätzen der Bauhof Wettersbach als Winterdiensteinsatzleitung während der Arbeitseinsätze der Firma Kontrollfahrten vornimmt. Bei keiner Kontrolle wurde die dargestellte Gegebenheit "... es wurde sehr großzügig..... unverhältnismäßig.... gestreut" vorgefunden. Es kann dennoch nicht ausgeschlossen werden, dass es an Einzelstellen sichtbare "Salzstellen" gab bzw. weiterhin geben wird.

Im Winterdienstbezirk X ist das oberste Prinzip für alle im Winterdienst Beteiligten das notwendige zu unternehmen um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu wahren. Das Ausbringen der Streusalzmenge in der Art, Form und Menge ist für die Firmen vorgegeben.

An mehreren Tagen gab es Vorwarnungen zu Eisregen und zu überfrierendem Regen. Das Bestreben ist es stadtweit, insbesondere in solchen Fällen, vorbeugend zu handeln. Diese vorbeugende Maßnahmen können die Annahmen Unbeteiligter wecken, dass dann auf den Wegen zu viel Salz gestreut wurde. Nichtsdestotrotz sind auch in diesen Fällen die Salz-Verbrauchsdaten der Handstreukskolonnen ein Nachweis dafür, dass nicht zu viel verbraucht wurde.

Die Leistungen der Firma CleanKA sind bis dato mehr als nur zufriedenstellend.  
Eine Verbesserung um Streusalzmengen einzusparen kann nicht erkannt werden.

Was vermehrt festgestellt werden muss ist der Sachverhalt, dass immer mehr Anlieger Streusalz verwenden. Diesem nachzugehen und eventuell zu rügen, dafür fehlt leider die Zeit und auch das Personal vor Ort.